

Nordrhein-Westfalen

Spitzenreiter bei Windkraft

[15.04.2024] Nordrhein-Westfalen ist erneut Spitzenreiter bei den Genehmigungen von Windkraftanlagen. Dies haben jetzt Auswertungen des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen für das erste Quartal 2024 ergeben.

Nach einer Auswertung des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW) wurden im ersten Quartal 2024 139 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 825 Megawatt (MW) genehmigt (Stichtag 4. April 2024). Wie das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie in Nordrhein-Westfalen mitteilt, entspricht das einem Zuwachs von rund 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und annähernd einem Drittel der bundesweit genehmigten Leistung in Höhe von 2.737 MW. Dies entspreche bereits jetzt dem Ergebnis für das gesamte Jahr 2022 und 43 Prozent der im Jahr 2023 in Nordrhein-Westfalen genehmigten Leistung. Damit liege Nordrhein-Westfalen bundesweit vor Niedersachsen (504 MW) und Schleswig-Holstein (356 MW) an der Spitze. Im ersten Quartal 2024 seien außerdem 28 Anlagen (133 MW) neu in Betrieb genommen worden. Somit seien in Nordrhein-Westfalen derzeit 3.796 Anlagen mit einer Leistung von 7.329 MW Leistung in Betrieb.

(th)

Hier finden Sie einen umfassenden Überblick über die Beschleunigung des Windenergieausbaus in Nordrhein-Westfalen.

Stichwörter: Windenergie, LANUV NRW, Nordrhein-Westfalen